



Emsstraße 6
49134 Wallenhorst
Tel. 01 71 - 2 24 44 89
01 73 - 6 77 77 65
Fax: 0 54 07 - 93 26
Internet: www.os-ka.de
eMail: kontakt@os-ka.de

Bieter-/Käuferinformationen

Termine

Unsere Auktionen finden unregelmäßig, nach Ankündigung, auf Messen und Märkten statt. Wenn Sie aktuelle Termine nicht verpassen wollen, haben Sie die Möglichkeit, sich für unseren kostenlosen Newsletter zu registrieren.

Auktionsware

Sind die Einlieferungen für eine Auktion abgeschlossen, finden Sie diese im aktuellen Auktionskatalog. Fotografien, Beschreibungen und Limitpreise, d.h. die Mindestpreise der einzelnen Lose helfen Ihnen, sich schnell ein Bild über die kommende Auktion zu machen. Der Katalog wird ca. 3 Wochen vor einer Auktion online bereit gestellt oder auf Wunsch zugeschickt. Den Katalog können Sie bei uns (OSKA – Osnabrücker Klassik Auktionen, Emsstraße 6, 49134 Wallenhorst) bestellen.

Möchten Sie noch vor der Auktion die Lose genauer begutachten, können Sie die Möglichkeit der Vorbesichtigung vor Ort nutzen. Die genauen Termine für Vorbesichtigungen und für die Erscheinung des Kataloges werden auf der Internetseite bekannt gegeben.

Bieten

Bei unseren Auktionen handelt es sich um Saalauktionen, für die Sie Vorgebote abgeben können oder an der Sie vor Ort persönlich teilnehmen können. Es ist also keine Internetauktion.

Vor Ort

Eine Auktion ist ein unvergessliches Ereignis, vor allem wenn Sie vor Ort dabei sein können. Für eine Auktion müssen Sie sich im Vorab registrieren. Dazu benötigen Sie Ihren Personalausweis und Ihre Bankverbindung. Darauf basierend erhalten Sie eine Bieterkarte, auf der Ihre persönliche Nummer notiert wird. Wird Ihr Los bei der Auktion angeboten, ziehen Sie Ihre Karte, bis der Auktionator Sie bestätigt. Die Auktion geht so lange weiter, bis ein Höchstgebot nicht mehr überschritten wird und der Auktionator das Gebot mit einem Hammerschlag bestätigt hat.

Bieten in Abwesenheit

Wenn Sie an der Auktion nicht persönlich teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, Vorgebote zu Ihrem Höchstpreis, den Sie für bestimmte Lose bereit sind zu bezahlen, abzugeben und uns als Ihre Vertreter zu beauftragen. Ihr Höchstgebot wird dann in das Bietverfahren aufgenommen, als wären Sie vor Ort. Wenn wir zwei schriftliche Vorgebote zum gleichen Höchstpreis erhalten, wird das erst abgegebene Höchstgebot berücksichtigt. Ihre Vorgebote müssen Sie spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn abgeben. Nach der Auktion können Sie telefonisch erfahren, ob Sie erfolgreich waren. Um ein Vorgebot abzugeben, benötigen Sie ein Bieterformular. Dieses schicken wir Ihnen auf Wunsch zu und Sie können es entweder per Fax, Post oder online unterschrieben einreichen.

Sie finden für jedes Los, d.h. für jeden Artikel, ein vorgegebenes Limit. Das ist der Mindestpreis, zu dem die Auktion eröffnet wird.

Bezahlung

Nachdem Sie erfolgreich ein Los bei der Auktion ersteigert haben, erhalten Sie von uns an die von Ihnen angegebene Adresse eine Rechnung über Ihr Höchstgebot und die Provision der Klassik Auktion in Höhe von 10% zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer auf die ersten 25.000 Euro und 7,5 % auf Mehrbeträge des Zuschlagpreises zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer gemäß unserer AGB, Punkt 11. Bitte beachten Sie dabei unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Wir akzeptieren die folgenden Zahlungswege: Überweisung, Barzahlung oder Scheck.

Lieferung

Nach Zahlungseingang erhalten Sie umgehend per versichertem Versand die ersteigerten Lose.

Freiverkauf

Lose, die in der Auktion nicht versteigert wurden, finden Sie in einer Übersicht in der Rubrik Freiverkauf. Diese können Sie noch bis zu sechs Wochen nach der Auktion direkt zum angegebenen Festpreis kaufen.

Auktionsergebnisse

Sicherlich interessieren Sie sich auch dafür, wie die Auktion ausgefallen ist. Aktuelle Auktionsergebnisse finden Sie auf unserer Webseite unter der Rubrik Ergebnisse.

Es ist dem Erwerber, auch nach der Auktion, untersagt, die in elektronischen Medien und dem Katalog verwendeten Bilder und Texte zu nutzen. Jeder Verstoß gegen diese Vereinbarung begründet Schadensersatzansprüche gegen den Erwerber, ohne dass ein qualifizierter Nachweis erforderlich ist.